

Name	Patient	Ludwig Jäger, Thomas Wachinger, Berthold Kröger, Robert Habeck
	Patientin	Emma Hölzner, Erna Sommer, Melissa Schwaiger, Mia Krena
Alter Geburtsdatum		56: 15.03.1970 oder 63: 22.07.1962 oder 71: 09.11.1954
Größe/ Gewicht		1,78 m/ 82 kg oder 1,72 m/ aktuell: 74 kg → früher: 81 kg oder 1,68 m/ 73 kg oder 1,78 m/ Ich kenne mein Gewicht nicht genau.
Seit wann?		Seit 3/5/7 Monaten
Charakter/ Lokalisation		 <p>Distales Kolon / Rektum</p> <ul style="list-style-type: none"> • ständig auf die Toilette zu müssen • kaum etwas kommt → nach dem Toilettengang nicht richtig fertig bin • zunehmend dünner geworden (jetzt bleistiftdünn) <p>Linksseitiges Kolonkarzinom</p> <ul style="list-style-type: none"> • bestehende Verstopfung im Wechsel¹ mit Durchfall² • Krampfartige Bauchschmerzen • Blähsucht <p>Rechtsseitiges Kolonkarzinom</p> <ul style="list-style-type: none"> • ständig müde und schlapp • ein komisches Ziehen im Bauch/ aufgebläht/ Druckgefühl im Bauch/ Völlegefühl
Wechsel zwischen Verstopfung und Durchfall¹		3–4 Tage Verstopfung, dann bekomme ich für 1–2 Tage Durchfall oder Manchmal bis zu 5 Tage keinen Stuhlgang, danach mehrmals täglich Durchfall
Wie oft am Tag?²		etwa 4–6 Mal am Tag zur Toilette oder eher kleine Mengen, aber sehr häufig
Verlauf		zunehmend
Wie sieht das Blut aus?		<p>Distales Kolon / Rektum</p> <ul style="list-style-type: none"> • kein Blut oder • hellrotes Blut beim Abwischen (auf dem Toilettenpapier) oder im Toilettenbecken <ul style="list-style-type: none"> ○ oft/ regelmäßig • oder manchmal auch nur Schleim <p>Linksseitiges Kolonkarzinom</p>

	<ul style="list-style-type: none"> kein Blut oder Dunkelrotes Blut, meist mit dem Stuhl vermischt <ul style="list-style-type: none"> immer wieder aber nicht jedes Mal <p>Rechtsseitiges Kolonkarzinom</p> <ul style="list-style-type: none"> Ich sehe kein Blut, ± aber mir wurde gesagt, ich habe Blutarmut
Begleitend	<p>Rechtsseitiges Kolonkarzinom</p> <ul style="list-style-type: none"> Blässe, Schwindel, außer Atem, müde, Konzentrationsschwierigkeiten <p>Linksseitiges Kolonkarzinom</p> <ul style="list-style-type: none"> Müde ± Gewichtsabnahme ± Riss am After (Falls vorhanden: Stechende, messerartige Schmerzen beim Stuhlgang) ± Knötchen am After³ (Falls vorhanden: Das fühlt sich geschwollen an und juckt)
verneint	<ul style="list-style-type: none"> Durstgefühl/Herzrasen: verneint (bei Bejahung → Schockverdacht → ABC-Schema) Fieber/Nachtschweiß Übelkeit, Erbrechen/ Bluterbrechen, schwarzer Stuhl, teerartiger Stuhl gelbe Haut/Augen tastbare Knoten
Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> Bisher keine Maßnahmen oder Imodium gegen Durchfall, aber nicht wirklich geholfen. Kein Arztbesuch aus Angst vor Krebs
Vegetative Anamnese	<p>Appetit: normal oder vermindert (Rechtsseitiges Kolonkarzinom)</p> <p>Ernährung:</p> <ul style="list-style-type: none"> Abneigung gegenüber Fleisch oder Allesfresser <p>± früher bevorzugte er scharf gewürzte Speisen</p> <p>± Gewichtsabnahme: 5–7 kg seit Beginn der Symptome oder keine genaue Angabe; jedoch sitzen die Kleidungen lockerer</p> <p>Stressbedingte Insomnie</p> <p>Baldrian -Tabletten 300 mg → Anfrage nach Dosiserhöhung oder 2–3 Flaschen Bier am Abend zur Schlafhilfe</p>

	<p>Seelischer Zustand: Sorge über Krankheitsverlauf, Grübeln</p>
<p>Vorerkrankungen (Wählen Sie einen Aufenthalt aus.)</p>	<p>Wasserlassen Normal oder Männer⁴: schwacher Strahl/öfter nachts (Prostata) Frauen⁵: häufiger Harndrang/Tröpfeln (Blasenschwäche)</p>
	<p>Prostatavergrößerung⁴ seit 5 Jahren, Tamsulosin + Dutasterid</p>
	<p>Blasenschwäche⁵ seit der letzten Geburt, Beckenbodentraining z. B. mit solchen Anspannungsübungen</p>
	<p>Kombination 1</p> <p>Bluthochdruck</p> <ul style="list-style-type: none"> • seit etwa 15 Jahren, wurde bei einer Routineuntersuchung entdeckt, täglich Ramipril 5 mg oder Valsartan 80 mg, messe regelmäßig zu Hause, keine Probleme mit Augen oder Herz oder Nieren, letzter Augenarzt vor ca. 6 Jahren. <p>Sodbrennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • seit 20 Jahren, Pantoprazol 20 mg bei Bedarf, stressbedingt <p>Hämorrhoiden³ (als Vorerkrankung oder neu aufgetreten im Zusammenhang mit Durchfall/Verstopfung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • vor etwa 8 Jahren, Posterisan-Salbe • Falls neu aufgetreten, keine Behandlung
	<p>Kombination 2</p> <p>Angst in engen Räumen wie im Aufzug oder im MRT mit Panikattacken</p> <ul style="list-style-type: none"> • Seit 30-40 Jahren, Tavor 0,5 mg bei Bedarf <p>Hüftarthrose</p> <ul style="list-style-type: none"> • seit 6 Jahren, rechts oder links oder beidseits, Probleme vor allem beim Treppensteigen, nehme Ibuprofen 400 mg bei Bedarf oder Operation mit künstlichem Hüftgelenk (Prothese). <p>Warzen an der Hand</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • seit etwa 5 Tagen, die behandle ich mit einer Lösung aus der Apotheke, Besserung oder keine Besserung → Termin beim Chirurgen
	<p>Kombination 3</p> <p>Stirnhöhlenentzündung</p> <ul style="list-style-type: none"> • allergisch im Frühling: Xylometazolin-Nasenspray oder • bakteriell: Vor etwa 20 Jahren • AmoxiClav 875/125 mg 2× täglich (Allergie) → Doxycyclin 200 mg am 1. Tag, danach 100 mg täglich für 6 Tage + Ibuprofen 400 mg alle 8 Stunden. <p>Gürtelrose</p> <ul style="list-style-type: none"> • vor etwa 1 Jahr, stressbedingt, Aciclovir 800 mg fünfmal täglich
	<p>Kombination 4</p> <p>Borreliose nach einem Zeckenstich</p> <ul style="list-style-type: none"> • vor etwa 13 Jahren – ich hatte Kopfschmerzen und eine Schwäche im Arm, wurde mit Antibiotika behandelt. <p>Zwölffingerdarmgeschwür</p> <ul style="list-style-type: none"> • vor etwa 9 Jahren, Pantoprazol 40 mg <p>Schielen am rechten oder linken Auge seit der Kindheit</p>
	<p>Erstellen Sie Ihre beliebigen Vorerkrankungen mithilfe von Kombinationen.</p>
<p>Krankenhausaufenthalte</p>	<p>Vor etwa 18 Jahren Fahrradunfall mit Bruch an der rechten Schulter, damals ohne OP (mit einer Schlinge/Orthese) oder mit OP (mit Schrauben/Platte) behandelt, heute keine Beschwerden</p> <p>3–5 Tage</p> <p>Teil der Schilddrüse vor 14 Jahren entfernt wegen Vergrößerung (sichtbar oder Schluck- oder Atemprobleme); nach der Operation Einnahme von Euthyrox 75 µg morgens nüchtern oder keine Medikamente</p> <p>2–4 Tage</p>

	<p>Vor 10 Jahren Morbus Dupuytren (Probleme beim Strecken der Finger und Greifen) mit OP, rechts oder links Ambulant Ich hatte so eine Verhärtung in der Hand, die Finger ließen sich nicht mehr richtig strecken.</p>
	<p>Tipp Aus der Praxis: Es ist nicht untypisch, dass Erkrankungen wie Bluthochdruck oder Diabetes sowie deren Folgeschäden während eines Krankenhausaufenthalts diagnostiziert werden. Deshalb können Sie dies in der Anamnese auch statt einer Vorsorgeuntersuchung angeben.</p>
<p>± Frauenheilkunde</p>	<p>Periode seit ca. ... Jahren weg, keine Verhütung mehr zwei Kinder, normal geboren 56 Jahre: 1996, 1999 63 Jahre: 1988, 1992 71 Jahre: 1978, 1982</p>
<p>Medikamente</p>	<p>Baldrian -Tabletten 300 mg</p> <p>Kombination 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ramipril 5 mg 1× täglich oder Valsartan 80 mg 1-0-0 • Pantoprazol 20 mg bei Bedarf (morgens) • Posterisan Salbe bei Bedarf lokal <p>Kombination 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lorazepam (Tavor) 0,5 mg bei Bedarf • Novalgin 500 mg (Allergie)→ Ibuprofen 400 mg bei Bedarf • Warzen: Lösung aus der Apotheke (z. B. Salicylsäure-Lösung) lokal <p>Kombination 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Xylometazolin Nasenspray bei Bedarf (max. 5–7 Tage) • Oder Amoxicillin/Clavulansäure 875/125 mg 2× täglich (Allergie)→ Doxycyclin 200 mg am 1. Tag, danach 100 mg täglich für 6 Tage • Novalgin 500 mg (Allergie)→ Ibuprofen 400 mg alle 8 Stunden bei Bedarf • Aciclovir 800 mg 5× täglich

	Kombination 4 Borreliose: Antibiotikum damals (z. B. Doxycyclin 100 mg 2× täglich) Pantoprazol 40 mg 1× täglich
	Tipp Fragen Sie nach häufigen sowie nach ernststen Nebenwirkungen, z. B. bei Statinen nach Rhabdomyolyse (starke Muskelschmerzen, dunkler Urin) oder bei NSAR nach Magenbeschwerden.
Allergien	<ul style="list-style-type: none"> • Amoxicillin oder Novalgin: Bauchschmerzen und Durchfall • Fischallergie: Juckreiz und Hautausschlag
Noxen	Raucher (10 Stücke täglich, Interesse an Raucherentwöhnung) oder Ex-Raucher (Motivation?) 2–3 Flaschen Bier am Abend zur Schlafhilfe oder gelegentlich Drogen: negativ
Sozial	Beruf <ul style="list-style-type: none"> • Bibliothekar • in einem Kurzwarenladen • arbeitslos (früher Rossmann/ Drogerie) • Ingenieur bei BMW • Koch • Fahrradladen • Schreiner Verheiratet oder Scheidungsprozess Tochter (27 Jahre) <ul style="list-style-type: none"> • Fehlgeburt (24 Jahre) Sohn (18 Jahre) <ul style="list-style-type: none"> • Hodentorsion (15 Jahre) oder • Mukoviszidose (im 1. Lebensjahr): Husten und Gedeihstörung (nimmt nicht gut zu/ wächst nicht richtig)
Familienanamnese	Mutter Am Leben oder verstorben <ul style="list-style-type: none"> • Demenz oder Herzschwäche • Diabetes mellitus oder Long-COVID-Syndrom Vater

	<p>Am Leben oder verstorben Kolonpolypen oder Dickdarmkrebs → Darmverschluss</p> <ul style="list-style-type: none"> • Operation mit Entfernung des Darmteils, ggf. künstlicher Darmausgang, eventuell Bestrahlung oder nur symptomatische Behandlung <p>oder Krampfadern in der Speiseröhre wegen Lebererkrankung durch Alkohol</p>
Haustiere	keine
Verdachtsdiagnose	Kolorektalkarzinom
Differentialdiagnosen	<p>Polypen chronisch-entzündliche Darmerkrankung (CED) Divertikulitis infektiöse Enterokolitis Adhäsionen Reizdarmsyndrom !!!!</p>
Diagnostische Abklärung	<ul style="list-style-type: none"> • Vitalparameter (Hypovolämie) • Abwehrspannung • Digitale Rektaluntersuchung • extraintestinale Manifestationen <ul style="list-style-type: none"> ○ Hepatosplenomegalie ○ Lymphadenopathie <p>kleines Blutbild, Nierenfunktionsparameter, Elektrolyte, Leberwerte (ALT, AST, GGT, AP, Bilirubin), Pankreasenzyme sowie C-reaktives Protein CEA und CA 19-9: Verlaufs- und Therapiekontrolle</p> <p>Tipp Bei Hypertonie oder Diabetes sollten kardiovaskuläre Risikofaktoren überprüft werden FBS, HbA_{1c}, Nüchtern-Lipidprofil</p> <ul style="list-style-type: none"> • Proktoskopie (Verdacht auf Rektumkarzinom) • Koloskopie • CT (Ausbreitung des Tumors) • Sonographie (Beurteilung der Leber) <p>Aufklärung über das Verfahren in umgangssprachlicher und fachsprachlicher Form</p>
Therapie	<ul style="list-style-type: none"> • Tumor wird entfernt (mit Darmanteil + Lymphknoten): Hauptbehandlung

	<ul style="list-style-type: none">• Chemotherapie: nach der OP oder bei Metastasen• Bestrahlung: oft vor der OP• Immuntherapie• Palliative Therapie
Prognose	nach interdisziplinärer Absprache im Tumorboard

youtube.com/@Fach.Leiter
t.me/Fachleiter
t.me/Fachleiterinfo
fachleiterinfo@gmail.com
instagram.com/fachleiterinfo
tiktok.com/@fachleiter

Fachleiter